

BARRIEREFREI WOHNEN IM MASSIVHOLZTRAUM

MIT VERNUNFT UND BLICK AUF DIE ZUKUNFT BAUTEN URSULA UND HANS UNTERBUSCH EINEN KOMPLETT BARRIEREFREIEN UND ROLLSTUHLGERECHTEN BUNGALOW AUF EINEM IDYLLISCHEN GARTENGRUNDSTÜCK IN ÜBERSCHAUBARER GRÖSSE.

Mich von unserem großen Haus zu trennen, ist mir nicht leicht gefallen, aber nachdem unsere Kinder ausgezogen waren, stand so viel leer und die Arbeit im riesigen Garten wird später auch nicht leichter.“, erzählt Ursula Unterbusch.

Vorübergehend hatte das Paar sich in einer angemieteten Penthousewohnung niedergelassen, aber das behagte den beiden, die immer Haus und Garten gewohnt waren, dann doch nicht. Warum also nicht noch einmal bauen? „Auf ein massives Holzhaus kamen wir, weil uns das Wohnklima und die Wärmewerte darin überzeugten, und wir auf unseren Bergwanderungen immer vom Holzduft in den Hütten und Almen begeistert sind.

OFFEN WOHNEN, INNEN WIE AUSSEN

Um ein großzügiges Wohngefühl mit ungehinderter Kommunikation zu erreichen, planten die Hauseigentümer zusammen mit ihrem Holzhaushersteller einen offenen Wohnbereich, in dem Eingangsbereich, Küche, Esszimmer und Wohnzimmer fließend ineinander übergehen und nur HWR, Gäste-WC, Gästezimmer, Schlafzimmer und Bad separiert sind. Großzügig und „luftig“ wirkt das Haus nicht zuletzt dank seiner Raumhöhe, die größer als üblich ist.

ENTSPANNT UND SORGLOS GEBAUT

Rein zufällig kamen Ursula und Hans Unterbusch an einem Musterhaus ihres Herstellers vorbei und waren spontan von dessen Optik begeistert. Nach ein-



gehender Prüfung überzeugte auch das massive Fertigwandsystem des Holzhausspezialisten und man wurde sehr gut von den netten und kompetenten Kundenbetreuern informiert und beraten. Bevor Haus „an der Sülz“ geliefert und aufgebaut wurde, durften die Unterbuschs den ersten Außenanstrich im Werk selbst vornehmen. Nach der Montage halfen dann Freunde beim zweiten Anstrich. Ansonsten wurden für sämtliche Ausbaurbeiten lokale Fachfirmen beauftragt, ein Vorteil auch für später, wenn mal etwas repariert oder gewartet werden muss. Beheizt wird das Energie-

effiziente Haus über eine Fußbodenheizung mit Gas und einen drehbaren Kaminofen, der hauptsächlich der Gemütlichkeit und Stimmung dient. Eine solare Warmwasserbereitung unterstützt das System noch.

Wie Haus „an der Sülz“ werden alle Fullwood-Entwürfe individuell geplant – je nach Geschmack der Baufamilie von traditionell bis topmodern. Allen Häusern gemeinsam ist die hochwertige, handwerklich verarbeitete Fullwood-Vollholzbalkenwand aus besonders widerstandsfähiger nordischer Kiefer.

KONTAKT: Fullwood Wohnblockhaus • Oberste Höhe • 53797 Lohmar

Tel.: 02206-9539700 • Fax: 02206-9539760 • E-Mail: info@fullwood.de • www.fullwood.de